

Neues Projekt der UWS in der Ulmer Weststadt

Neubauvorhaben Söflinger Straße 120/124

Entscheidung im Gutachterverfahren für Architekturbürogemeinschaft h4a – bwb

Die UWS investiert weiter in bezahlbare Wohnungen für Ulmer Bürgerinnen und Bürger. In der Ulmer Weststadt wurde für das Projekt Söflinger Straße 120 ein Gutachterverfahren ausgelobt und jetzt entschieden. Im geplanten vier bis sechsgeschossigen Gebäude sollen insgesamt 56 neue Wohnungen entstehen. Im Erdgeschoss soll ein Verbrauchermarkt ein neues Zuhause finden

Insgesamt nahmen acht Büros aus Ulm, Kirchheim/T., Stuttgart, München und Bregenz teil. Für das Grundstück mit städtebaulich hohen Herausforderungen sind neben der Entwurfsqualität und Fassadengestaltung, attraktive und funktionale Wohnungsgrundrisse ein wesentliches Ziel der Auslobung. Der derzeit vorhandene Verbrauchermarkt musste in das Gebäude funktional und gestalterisch integriert werden, da so die Nahversorgung am Standort gesichert werden kann. Eine hohe energetische Qualität und Barrierefreiheit gemäß DIN 18040 im gesamten Gebäude sind für die UWS dabei selbstverständlich.

Die Jury war mit Bürgermeister Tim von Winning, Stadtplanungsamtsleiter Volker Jescheck, dem Vorstandsmitglied der ulmer heimstätte eG, Christoph Neis und UWS-Geschäftsführer Dr. Frank Pinsler besetzt. Der Stuttgarter Architekt Wenderoth trug als externer Berater fachlich zur Entscheidungsfindung bei.

Nach intensiven Diskussionen gelangte die Jury zu einem Ergebnis: Der Entwurf der Architekturbürogemeinschaft **h4a – bwb aus Stuttgart** konnte die Jury einstimmig überzeugen. Insbesondere die Anforderungen an Städtebau und Architektur sowie wohnungswirtschaftliche Belange und die Einbindung des Verbrauchermarktes wurden nach Auffassung der Jury von diesem Entwurf am besten berücksichtigt. Darüber hinaus wurden insbesondere die technisch schwierigen Anforderungen des Grundstücks an Brand- und Schallschutz hervorragend gelöst.

Ein Drittel der Wohnungen sollen als geförderte Wohnungen mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg gebaut werden. Die UWS hat insbesondere Mietergruppen im Blick, die Schwierigkeiten haben, sich am allgemeinen Wohnungsmarkt zu versorgen. Um eine ausgewogene Sozialstruktur sicher zu stellen, werden zwei Drittel der Wohnungen dem allgemeinen Mietwohnungsmarkt zur Verfügung stehen.

Die Planungen werden in den nächsten Monaten weiterentwickelt. Nach Abschluss des Bebauungsplanverfahrens und des Genehmigungsverfahrens soll der Baubeginn Anfang 2018 erfolgen. Die fertig gestellten Wohnungen werden durch die UWS ausschließlich vermietet.

Öffentlichkeitsveranstaltung und Ausstellung

Am **09.11.2017, ab 18:30 Uhr** findet eine öffentliche Informationsveranstaltung im Roncallihaus in der Elisabethenstraße 37 statt, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind. Alle Beiträge des Gutachterverfahrens sind von Dienstag, 07.11. bis Donnerstag, 09.11. im Roncallihaus, ausgestellt. Geöffnet ist die Ausstellung jeweils von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr.

Auf der Homepage der UWS können die Arbeiten unter <https://www.uws-ulm.de/projekte/soeflinger-strasse-120-124/> eingesehen werden.

Das Projekt ist Ausdruck der Unternehmensstrategie der UWS, mit Neubauprojekten der hohen Nachfrage nach bezahlbaren Mietwohnungen zu begegnen. In den nächsten fünf Jahren sollen so mindestens 500 Wohnungen realisiert werden.

Ansprechpartner: UWS, Dr. Frank Pinsler, 0731 161-7500, f.pinsler@uws-ulm.de
Bildnachweis: UWS, h4a -bwb Architekten